

Jubiläumskonzert mit dem Requiem von Giuseppe Verdi 20 Jahre KölnChor am 1. November 2022 um 11 Uhr in der Kölner Philharmonie

Als einer der großen Konzertchöre im Köln-Bonner Raum behauptet sich der KölnChor mit seinen 110 aktiven Sängerinnen und Sängern seit seiner Gründung im Jahr 2002 erfolgreich im professionellen Musikbetrieb. Große Beachtung und viel positive Kritik fanden dabei Konzerte in der Kölner Philharmonie, dem musikalischen Zuhause des KölnChors. Dazu zählen Aufführungen von Bachs „Matthäuspassion“, den Oratorien „Paulus“ und „Elias“ von Mendelssohn, den Requien von Brahms, Mozart oder Britten und viele andere Konzerte. Besondere Höhepunkte waren zudem verschiedene Aufführungen in Kölner Kirchen, Konzertreisen nach Wolgograd, St. Petersburg, Litauen, Novgorod und Venedig, szenische Aufführungen der Orff'schen Carmina Burana, die Kölner Erstaufführung von Paul McCartneys Oratorium „Ecce Cor Meum“ sowie die Begleitung von Künstlern wie Andrea Bocelli, David Garrett und Anna Netrebko bei deren Konzerten in Köln. Die Corona-Pandemie legte auch das Musizieren des KölnChors kurzfristig lahm, doch schnell arrangierte sich der Chor mit den neuen Regeln und konzertierte seit 2021 bereits fünfmal unter den neuen Bedingungen.

Aus Anlass des 20jährigen Bestehens des KölnChor e.V. als Träger des Chores machen sich die Sängerinnen und Sänger mit dem „Messa da Requiem“ von Giuseppe Verdi nun selbst ein Geburtstagsgeschenk. Gemeinsam mit den befreundeten Chören Philharmonischer Chor Nürnberg und Rheinischer Kammerchor Köln – mit beiden Ensembles gab es schon mehrfach gemeinsame Aufführungen in Köln, Nürnberg und im Ausland – führt der KölnChor unter der Leitung von Wolfgang Siegenbrink das großartige Werk am 1. November 2022 um 11 Uhr in der Kölner Philharmonie auf.

Verdis „Messa da Requiem“ ist nicht für den liturgischen Gebrauch, sondern allein für konzertante Aufführungen konzipiert. Daher bezeichnen Kritiker das groß besetzte Werk für Chor, Orchester und vier Solisten gerne ironisch als „Verdis beste Oper“.

Die Chöre werden begleitet von den Bochumer Symphonikern sowie den Solisten Adréana Kraschewski (Sopran), Rena Kleifeld (Alt), Markus Francke (Tenor) und Heikki Kilpeläinen (Bass).

Das Jubiläumskonzert wird mit Unterstützung des Kulturamtes der Stadt Köln vom KölnChor in Kooperation mit Netzwerk Kölner Chöre e.V. und KölnMusik veranstaltet.

Karten gibt es für 14€ bis 47€ inkl. VVK online unter:

<https://www.koelner-philharmonie.de/de/programm/verdi-requiem/2377>

Über den KölnChor

Der KölnChor ist ein Konzertchor aus Köln unter der Leitung von Wolfgang Siegenbrink. Er wurde 2002 gegründet und besteht aus 90 aktiven Sängerinnen und Sängern. Jährlich werden drei bis fünf Konzerte in der Kölner Philharmonie sowie an anderen Spielstätten gegeben. Internationale Auftritte fanden in Russland, Litauen, Lettland, Frankreich und Italien statt. Zudem gastierte der KölnChor bei verschiedenen Operngalas, sang als Backgroundchor von Andrea Bocelli und wirkte auf Einladung des Londoner Royal

Philharmonic Orchestra bei „Classical Spectacular“ in der KölnArena mit. Im August dieses Jahres bestritt der KölnChor ein Benefizkonzert in Köln zugunsten der Flutopfer im Rheinland. Das Repertoire des Chors umfasst unter anderem Werke von Benjamin Britten (War Requiem), Händel (Messiah) sowie die Requiens von Mozart, Brahms, Giuseppe Verdi, Carl Orffs Carmina Burana und das Oratorium „Ecce Cor Meum“ von Paul McCartney.

Der KölnChor ist Mitglied im „Netzwerk Kölner Chöre e.V.“ sowie im Verband Deutscher Konzertchöre (VDKC).

Kontakt KölnChor:

Reinhold Pfeifer, Vorsitzender KölnChor e.V.

Tel.: 02 28/53 89 90 5

E-Mail: reinholdpfeifer@freenet.de

Stefan Roller-Aßfalg, Öffentlichkeitsarbeit KölnChor e.V.

Tel.: 0176 9875 4214

E-Mail: stefan@roller-assfalg.de